

Gerichts-Zeitung. Schöffengericht. K. Saal, 14. October.

Verurteilung durch die Presse. In Nr. 68 veröffentlichte mit einer Notiz unter der Überschrift 'Ein Wort?' der hiesige bekannte Charakteristiker, Ernst Bömer, ...

noch bei der 'Saale-Ztg.' als Beerdigter tätig gewesen, während ...

Neur. 14. October. Kaffee good average Santos per Oktober 68.50 ...

Zahlungs-Einstellungen.

Table with columns: Name, Wohnort, Amalgamier, Zahlungs-Einstellungen.

Berliner Börse vom 14. October 1896.

Table with columns: Banknoten, Deutsche Reichs-Anl., Preuss. Cons. Anleihe, etc.

Industrie- und Bergwerks-Aktien.

Table with columns: Aktien, Kurse.

Handel und Börse.

Halleische Produktbörse vom 15. October. Preise mit Anschluss der Marktergebnisse per 1000 kg Netto.

Halleische Börse vom 15. October.

Table with columns: Dividende, Zins, Kurs, etc.

Wirtschaft.

Donnerstag den 15. October. Getreide 2 Bund 0.15 ...

Kirchliche Nachrichten.

Evangelien-Gemeinde: Freitag den 16. October Nachm. 5 Uhr ...

Damen-Handtäschchen, Pampouks.

Advertisement for C. F. Ritter, Halle a. S., featuring images of handbags and promotional text.

*) Die Kurse der mit * bezeichneten Papiere verstehen sich in Mark für ein Stück ...

Geschäfts-Verlegung.

Hiermit die ergebene Mittheilung, dass ich mit heutigem Tage mein

Lampen-, Luxuswaaren- und Petroleum-Geschäft

nach meinem Hause nebenan

Nr. 7 Gr. Ulrichstr. Nr. 7

verlegt und bitte ich, das mir in den langen Jahren bewiesene Wohlwollen auch fernerhin freundlichst zu bewahren.

Halle a. S., den 15. Oktober 1896.

Hochachtungsvoll

G. R. Kegel jun.

Gründung 1849.

Culmbacher Special-Ausschank

fr. Vater Rhein.

Gewappelte meine angenehmen Räume einem geehrten Publikum angelegentlichst.

Kräftiger Mittagstisch

im Abonnement 60 Pf.

— Fröh- und Abend-Stamm —

Wein-Ausschank

aus Karaffen

1/2 Str. weiß 50 Pf., 1/4 Str. rot 40 Pf.

Hochachtungsvoll

Div. Biere:

Culmbacher,

echt Böhmisches,

Dölln Ritterguts-Gose,

Grätzer.

B. Scharre.

Geschäfts-Eröffnung.

Meinen werthen Freunden, Bekannten und geschätzten Nachbarn zur ged. Kenntnissnahme, dass ich das Grundstück Annenstrasse 1 hier käuflich erworben habe. Der

Restaurations-Betrieb

wird von mir in derselben Weise wie von meinem Herrn Vorgänger G. Rosche fortgeführt und bitte ich, das demselben entgegengebrachte Vertrauen auf mich gütigst übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

H. Glaser.

Gr. Ulrich- Goldenes Schiffchen Fernsprech.
str. 37. 649.

Herm. Heller.

Mittagstisch von 12^{1/2}—2 Uhr,

im Abonnement 1 M.

Von heute ab unter Anderem täglich wieder frische

Pfahlmuscheln.

Kaisersäle.

Donnerstag 22. Oktober, Abends 8 Uhr:

August Junkermann's

humoristischer Fritz Reuter-Abend

mit neuem Programm.

Eintrittskosten: 1. Platz (nummeriert) 1.50 M., 2. Platz (nummeriert) 1 M.,

Gallerie 75 Pf., Stehplatz 50 Pf., in der Kasernodt'schen Musikalien-

handlung (Reinhold Koch), Barfüßergasse 20.

Herm. Schellenbeck's Restaurant

im Neubau Ludwigstr. 5.

Freitag Einzugschmaus und Schlachtfest.

Nachher an der Bühne. Dasselbe Samstag Fleischverkauf: Kind- und

Schweinefleisch. Gute Waare, billige Preise.

Hochachtungsvoll **Herm. Schellenbeck.**

Restaurant z. Hufeisen, Landwehrstr. 4

empfehl. Mittagstisch, im Abonnement 60 Pf., sowie Abends Stamm.

Hermann Grosser.

Verband Deutscher Militärärzte und Juvuliden,

Zweigverein Halle a. S. u. Umgegend.

Am 20. Oktober, Abends 8 Uhr in den Kaisersälen

1. Generalversammlung,

wobei sämtliche Mitglieder eingeladen werden.

Tagessordnung:

1. Berathung der Beschlüsse. 2. Wahl des Vorstandes. 3. Zahlung

des Vierteljahresbeitrages und 4. Aufnahme neuer Mitglieder. 5. Verlesene.

Mitglieder und Juvuliden, welche dem Verein beitreten wollen, sind willkommen.

Die dem Vereine bis 1. Januar 1897 Beitretenden haben Eintrittsgeld nicht zu zahlen.

Hochachtungsvoll

Kindermilch in Flaschen,
roh und sterilisirt
Halle'sche Molkerrei.

Thalia-Theater.

Sonabend den 17. Oktober

Eröffnungs-Vorstellung.

Freischütz-Ouverture

von C. W. v. Weber,

ausgeführt von der gemauerten Kapelle

des 86. Infanterie-Regiments.

Dirigirt: **Max Jarno,** Kapellmeister

des Thalia-Theaters.

Prolog, gesprochen von F. Glutz.

Hierauf:

Minna von Barnhelm.

Auffspiel in 5 Akten von G. M. Heffing.

Neu! Sonntag: Neu!

Zwei Wappen.

Auffspiel in 4 Akten v. Dr. O. Blumenthal

und G. Kadelburg.

Beginn der Vorstellungen: Hochachtungsvoll

Sonntag 7^{1/2} Uhr.

Freie der Plätze:

I. Rang-Prolog u. Parquet-Prolog-Loge 2.50

I. Rang-Loge 2 M., Parquet-Loge 1.50 M.

I. Parquet 1 M., im Vorverkauf 1 M.

II. Parquet 1 M., im Vorverkauf 75 Pf.

Mittelsaal 75 Pf., Gallerie 50 Pf.

Vorverkauf: In der Thalia-Theater-

Kasse vorm. 11^{1/2} bis 1 Uhr und in der

Buchhandlung v. D. Hendel, Markt 24,

bis 6 Uhr Nachm.

Die Theater-Büffets und Thalia-

Theater-Reparatur werden von dem

Restaurateur Herrn **Max Franke** von

hier (früher Bernburg) beurlaubt.

Stadt-Theater Leipzig.

Freitag den 16. Oktober.

Neues Theater.

Das Heilmchen am Herd.

Altes Theater.

Die officielle Frau.

Prinz Carl.

Gute Donnerstag

Familie Buchholz.

Freitag den 16. Oktober.

Halle bei Nacht.

Ballettspiel in 3 Akten.

Vorher: Hamburger Don Juan.

Sonabend:

Abschieds-Gastspiel.

Eberlitz 1 M. 20 Pf. — Saal 60 Pf.

Eintritt 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Restaurant

„zur Mark Brandenburg“

Gr. Brauhausstr. 10.

labet ein alter Brandenburger behufs

Gründung eines Vereins ehemaliger

Männer u.

Freitag Abend

ganz ergebenst ein

Kegelbahn

möglichst für Freitag Abend

von 6 Uhr per sofort gef. O. H. unter D. Nr. 11499 bef. Rad. Mosse, Halle.

Am 15. d. Mis. schließen wir unter

Kinder-Heil- und Pflegestätte,

welche am 1. Juni cr. eröffnet wurde, für die Wintermonate; die Thätigkeit derartiger

Anstalten, wie Gimen, Köben, Nothenhilfe, ist auf die bessere Jahreszeit bedingt.

Die Anstalt, welche von dem hiesigen Zweigverein des Vaterländischen Frauen-

vereins **Nothes Heil**, dank opferfreudiger Götter, errichtet werden konnte, hat für

die kurze Zeit ihres Bestehens glänzende Erfolge erzielt. Es haben in den 4 Mo-

naten 19 Kinder, welche an Scharlach und Malaria litten und solche, welche nach

schwerer Krankheit sich und schwach waren, an 905 Heiltagen Aufnahme ge-

fundnen. Unter der Obhut der Herren Aergie, Professor Dr. Bött und Dr. Schmidt-

Monard, und dank der hingebenden Pflege der Schwestern Marie, welcher eine

junger Diakonin zur Seite stand, blühten die Kinder in guter Luft zu festem

Leben wieder auf und konnten ihren Eltern vollständig genesen wieder zurückge-

geben werden. Die Anstalt wird am 15. März 1897 wieder eröffnet werden und hofft,

gestützt auf die bisherigen Erfolge, auf rege Benutzung.

Der Vorstand.

Wahlhilfe von Hög.

Morgen Freitag

Schlachtfest.

A. Krause,

Bärnigkestraße 9.

Morgen Freitag

Schlachtfest.

Ernst Götz,

Zaubenstr. 3.

Freitag

Schlachtfest.

Franz Hosselbarth,

Thomasstr. 42.

Freitag

Schlachtfest.

Früh 8 Uhr Bellefisch.

Herrn H. Joseph, H. Ulrichstr. 35.

Freitag

Schlachtfest.

A. Bribach, Böckstraße 1.

Gesundheitspflege.

Zu dem Vortrage von Herrn Pf. Hög-

bach über „Heilung der Schwindel“

am Donnerstag den 15. Oktober in dem

„Kaisersälen“ haben Mitglieder

des Vereins für Gesundheitspflege

gegen Voreignung der letzten Cassina

freit Zutritt.

Wer Geld sparen will!

kaufe gold- und silb. Herren- u.

Damen-Uhren, Regulatoren

Uhren, Ketten u. dgl.

J. Siede, Uhrmacher,

St. Ulrichstraße 18a, im Laden.

Doch ich folte d. Einlegen einer

neuen halbaren Feder u. Regul.

1 M. Glas u. Feiner 10—20 s. Uhr-

ängel 10 s. Schließ 5 s.

Verkauft u. Reparatur unter

Garantie. **W. Walsgott.**

Für Ratten u. Mäuse

empfehl. als ein allen Hausgeiern un-

schädliches Gift Schillminilawerke,

ferner gratis frischer Schweizer u. Gift-

pillen, sowie Sanftputzmittel.

W. Walsgott.

Prima rothefuttermöhren

pro 1 Str. s. 1.25.

Beste Speisekartoffeln

pro 1 Str. s. 2—2.50.

Hochfeinste engl. Salatkartoffeln

pro 1 Str. s. 5.00 offerirt

Oekonomie Büschdorf.

— Telephon 607.

Schulbilder,

neu und gebraucht, billigst bei

Joh. Lucius, Gr. Ulrichstr. 34,

60 der Alten Brunnende.